

Snowden: "Der Kopf von ISIS, Al Baghdadi, wurde vom Mossad ausgebildet"

Geschrieben von: elmilia - Aktualisiert Dienstag, den 15. Juli 2014



Der ehemalige Mitarbeiter des amerikanischen Geheim- und Sicherheitsdienstes Edward Snowden, kam dahinter, dass der israelische Geheimdienst Mossad und die britischen und amerikanischen Geheimdienste, die Teilung des Iraks und die Gründung eines Islamischen Staats im Irak und Syrien (ISIS) geplant haben. Zu diesem Zweck wurde "der Kopf von ISIS, Al Baghdadi, vom Mossad ausgebildet", nach der iranischen Nachrichtenagentur Farsnews.

Snowden sagte, dass die Nachrichtendienste dieser drei Länder (USA, GB und Israel) zusammenkooperiert haben und die ISIS-Terrorgruppe gegründet haben, um alle islamistischen Extremisten der Welt zu mobilisieren und zu gewinnen und für die Teilung des heutigen Gebiets, Irak und Syrien, zu kämpfen.

Die Ereignisse der letzten Monate in der Irak-Syrien-Region sind die Ergebnisse des jüngsten Umsetzungsplans der altern bekannten Strategie, die das zionistische Gebilde Israel schützen soll. Nach den Dokumenten von Snowden heißt es: "Die einzige Lösung für den Schutz des "jüdischen Staats" besteht darin, einen extremistischen Feind in der Nähe seiner Grenzen zu konstruieren und ihm so zu zähmen, dass er jeden Israel-Gegner bekämpft.

Der alter britische Plan geht auf, denn laut der iranischen Nachrichtenagentur, soll Abu Bakr al-Baghdadi (ISIS-Kopf) eine intensive militärische Ausbildung für ein ganzes Jahr in den Händen des zionistischen Mossad erhalten haben. Außerdem bekam er Theologie- und Rhetorik-Unterricht. (übertragen ins Deutsche, Quelle

algerie1.com

)